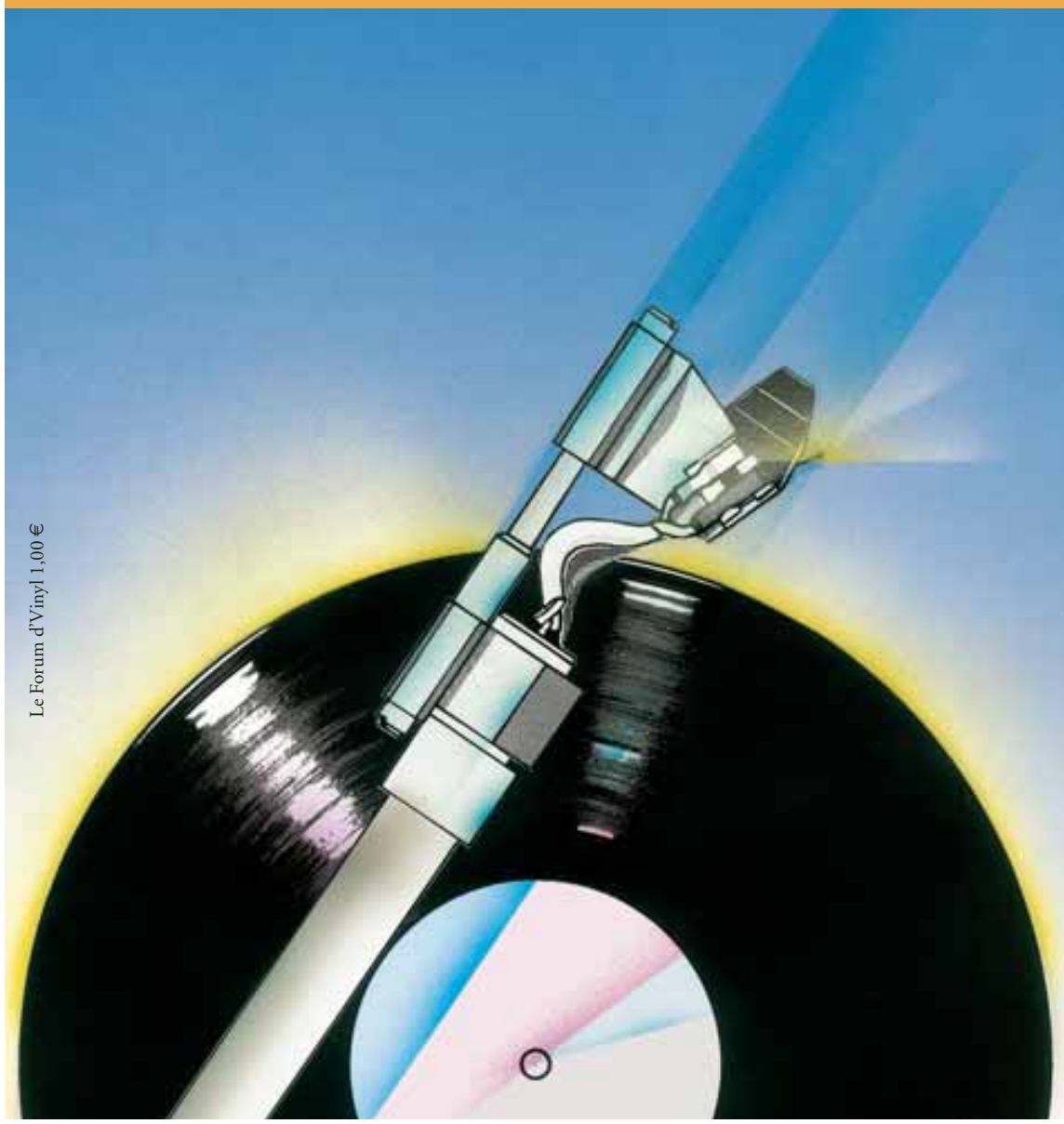


*Da capo...*

Le Forum d'Vinyl 12/07

[www.dacapo-records.de](http://www.dacapo-records.de)

Le Forum d'Vinyl 1,00 €



## Highlight des Monats



Kari Bremnes - vocals  
Bengt Hanssen - producer, keyboards  
Halgrim Brattberg - guitar  
Sondre Meisfjord - bass  
Helge Norbakken - drums, percussion

Aufnahmen November 2006 in Oslo,  
Januar 2007 in Oldenburg, Hannover,  
Bochum, Esslingen, München, Kaisers-  
lautern, Nürnberg, Lörrach.

Label: Strange Ways

### Kari Bremnes - Reise (2 LP, 180 g)

Wer bereits schon einmal in den Genuss kam, Kari Bremnes live zu erleben, der darf sich um so mehr auf dieses Album freuen, denn es ist in mehrerer Hinsicht eine Besonderheit. Vielleicht gehörten Sie dann auch zu jenem privilegierten Publikum, das den Aufnahmen im Januar 2007 während ihrer Deutschland-Tour beiwohnte. Die beiden LPs von „Reise“ sind Dokumente voller musikalischer Intensität und wunderbarer intimer Momente, bei denen man die berühmte Stecknadel fallen hört. Kari Bremnes verkörpert wie keine zweite das Songwriting Skandinaviens, das Moderne mit Traditionen verbindet. Ihre Stimme ist enorm wandlungsfähig, man erkennt schnell ihre Gesangsausbildung, die sie schon mit jungen Jahren erhielt. Nordische Kühle ist hier nur ansatzweise zu spüren, zu emotional wirken ihre Lieder, voller angenehmer Wärme und hoher Ausdrucksfähigkeit.

Für Ihre Tour hat sie die Band aufgestockt zu einem Quintett, was dem Sound und dessen Wirkung sehr zu Gute kam. Obwohl die meisten Nummern eher ruhig und sparsam begleitet wurden, sind auch schnellere Stücke dabei, bei denen die Band Akzente setzte. Live ist Bremnes einfach wunderbar, auch wenn ihre Studioalben exzellenten Musikgenuss bieten, doch auf der Bühne lebt sie erst so richtig auf. Da entstehen magische Momente und Passagen, deren Rhythmus auch die letzten Zuhörer mitreißen. Die meisten Stücke sang sie hier auf Norwegisch, nur zwei Lieder waren in Englisch gehalten. Das deutsche Wort Reise ist übrigens im Norwegisch gleichbedeutend. Neben der wunderbaren Musik dieser hübschen Sängerin fasziniert diese LP durch eine brillante Aufnahme, die weit über das übliche Maß bei Liveaufnahmen hinausgeht. Sie vermittelt einen sehr schönen Eindruck vom tatsächlichen Geschehen an diesen Abenden. Hier lohnt es sich auch, den Lautstärkereglern etwas weiter aufzudrehen, denn eine sehr realistische Atmosphäre schafft die Illusion, live dabei zu sein. Klappcover mit vielen Fotos der Konzerte.

#### Seite 1 (33 rpm)

1. Sangen om ka ho Anna drömte om
2. Togsang
3. Stjernelause døgn

#### Seite 3 (33 rpm)

1. Sövgjengersken
2. A Riddle Beside Another Riddle
3. Skrik

#### Seite 2 (33 rpm)

1. Per og Pal og Janus
2. Sangen om fyret ved tornehamn
3. Litt Happiness kan ikkje skade
4. Hvis du kommer tebake igjen

#### Seite 4 (33 rpm)

1. You'd Have To Be Here
2. To Give You A Song
3. Mitt hjerte hamrer og hamrer
4. Hurtigrute

WAY 268

K 1-2/P 1-2

22,50 €

## Bewertungsschema:

Klang: 1 = exzellent  
2 = gut  
3 = durchschnittlich  
4 = mäßig  
5 = mangelhaft

Pressung: 1 = sehr gut, ohne nennenswerte Fehler  
2 = gut, kleine, nicht hörbare Mängel möglich  
3 = durchschnittlich, keine makellose Oberfläche  
4 = eher schlecht, teilweise hörbare Preßfehler  
5 = miserables Vinyl am Rande des Erträglichen

Alle Angaben ohne Gewähr. Wir behalten uns ausdrücklich Preisänderungen vor. Lieferungen gegen Nachnahme (zzgl. mindestens 7,90 Euro Nachnahmegebühr), Lastschrift oder Vorkasse. Bis 75 Euro Warenwert der Rechnung berechnen wir innerhalb Deutschlands 4,90 Euro Versandkosten. Lieferkosten ins Ausland auf Anfrage. Es gelten unsere AGBs. Gerichtsstand ist Fürth, Bayern.

## Neuheiten

### Ryan Adams - Follow The Lights (EP)



Pop

Nur fünf Monate nach seinem letzten, höchst erfolgreichen Album „Easy Tiger“ folgt nun eine EP mit sieben bisher unveröffentlichten Tracks. Neben „Follow The Lights“ und „My Love For You Is Real“, die für das US-TV-Drama „October Road“ geschrieben wurden, holte Adams den Track „Blue Hotel“ dazu. Diesen von ihm komponierten Titel

gab es bisher nur auf dem „Songbird“-Album von Willie Nelson. Dazu kommen drei Studio-Live-Versionen der Songs „Dear John“, „This Is It“ und „If I Am A Stranger“ sowie die Cardinals Coverversion von Alice in Chains „Down In A Hole“. Sieben herrliche, charmante Adams-Stücke, weitgehendst ruhige Kompositionen mit viel Akustikgitarre und Pedal Steel, Songs zum Zurücklehnen und Entspannen.

174.9733

K 2/P 2

10,00 €

### Die Ärzte - Jazz Ist Anders (Picture Disc + 7")



Deutsch

Erstaufgabe im Pizzakarton!! Eine heiße Sache, diese neue Ärzte-Scheibe. Wundern Sie sich bitte nicht, wenn wir schon bald ein „Ausverkauft“ melden müssen, denn der Run auf dieses Ausnahmeteil unter den Coverarritäten wird ganz sicher stattfinden! „Jazz ist anders“ kommt nicht in einer ordinären Hülle, sondern in einem echten Pizzakar-

ton! Damit aber nicht genug, öffnet man den Deckel, sieht man erstmal eine Picture Disc als täuschend echte Pizza-Nachbildung (Seite B ist der Pizzaboden!), außerdem liegt eine Single (33 rpm) im Tomatendesign, ein Booklet mit Texten und ein Download-Code in Form einer scharfen Pepperoni bei. Musikalisch ist „Jazz ist anders“ trotz der einen oder anderen Überraschung („Deine Freundin“ als Funk und das ironische „Tu das nicht“) eine stilistische Fortsetzung von „Geräusch“, auch wenn die Ärzte nun nur noch zu dritt sind und dieses Album komplett in Eigenregie produzierten.

930.0189

K 3/P 2-3

32,00 €

### Band Of Horses - Cease To Begin



Pop

Viele werden sich an das wunderbare Debütalbum „Everything All The Time“ erinnern, das Band Of Horses im Frühjahr 2006 veröffentlichte. Mit viel Lob und guten Kritiken im Gepäck machten sich nach einigen Wechseln in der Besetzung die verbliebenen Kermittglieder Ben Bridwell, Rob Hampton und Creighton Barrett auf nach South

Carolina und spielten „Cease To Begin“ ein. Warum der Musikexpress diese LP zur Platte des Monats November 2007 gekürt hat, kann man schon bei der ersten Nummer „Is There A Ghost“ nachvollziehbar: eine beinahe hymnische Melodie und der faszinierende

helle Gesang Bridwells machen schnell den Unterschied zu den meisten aktuellen Indiepop-Bands deutlich, 10 herrliche Songs zwischen Countrypop und Folkrock. Es folgen weitere Stücke im Midtempo und so tolle Balladen wie „Detlef Schrempf“ oder „Window Blues“, unspektakuläre Kompositionen freilich, doch von berückender Schönheit. Lieder, die Zuversicht und Wärme ausstrahlen und einfach Freude machen!

SP 745

K 2/P 2

15,00 €

### Booka Shade - DJ Kicks (2 LP)



Dance

Das Duo Walter Merziger und Arno Kammermeier alias Booka Shade ist in der Electronikszenen längst kein unbeschriebenes Blatt, neben zwei Alben haben sie zahlreiche Remixe (u.a. für Depeche Mode, Roxy Music und Moby) veröffentlicht und sich als Produzenten (No Angels und Culture Beat) einen Namen gemacht. Kein Wunder also, dass sie nun für die

renommierte Reihe DJ Kicks ein Album machen durften. Die bisherigen DJ Kicks-LPs waren stets für Überraschungen gut und hatten immer einen geschmackvollen Umgang mit Dance- und Electro-Musik, quer durch die vergangenen Jahrzehnte. So ist es auch hier: u.a. hören wir die Yazoo-Nummer „Situation“, souligen Pop von The Streets und einen bemerkenswerten Ausflug in die 80er Jahre mit Heaven 17. Booka Shade schufen allerdings nicht nur rhythmisch starke Tracks, sondern überaus dicht gewobene Songstrukturen, die viel zu schade für Dancefloors sind, lassen Sie sich überraschen.

K 7222

K 2/P 2

18,50 €

### Till Brönner

#### - The Christmas Album (2 LP, Limited Edition)



Jazz

Das erste Weihnachtsalbum von Deutschlands Jazz-Bestseller Till Brönner!

Von klassischem Weihnachtsrepertoire über swingende amerikanische Standards und einer souligen Nummer mit Frank McComb bis hin zu aktuellen Kompositionen spannt sich der Bogen. Auf den Balladen „Better Than Christmas“ und „Christmas Is Never“ ist Till mit Yvonne Catterfeld bzw. Curtis Stigers zu hören! Für Vielfalt sorgen außerdem das Deutsche Symphonie-Orchester Berlin und die weiteren Gaststars Chris Botti, Dominic Miller, The New York Voices, Frank McComb, Stevie Woods, Kim Sanders, Don Grusin und Frank Chastenier. Und Till Brönner bringt das musikalische Geeschehen wieder mit seinem unverwechselbaren Trompetensound zusammen. Das perfekte Weihnachtsgeschenk! Klappcover.

174.6089

K 1-2/P 3

25,00 €

### Laura Lopez Castro & Don Philippe - Inventan El Ser Feliz

„Laura Lopez Castro und Don Philippe erfinden das



Latin

Glück“, so lautet der Titel dieser Platte übersetzt und soll uns den Weg dieser Musik zeigen. „Die vollkommendste Form der Verführung ist vermutlich jene, die mit kleinstmöglichen Gesten auskommt“ versprechen uns diese beiden Musiker, was im Falle dieser neuen LP nichts anderes als verführerische, bezaubernde Lieder bedeutet! Die wunderbare, warme Stimme von Laura Lopez Castro und die Akustikgitarre von Komponist und Produzent Don Philippe harmonisieren wunderbar, unterstützt werden sie teils von Streichern und dem Pianisten und Trompeter Sebastian Studnitzky. Dieses zweite Album von Castro enthält vorwiegend Eigenkompositionen, aber auch ein Stück von Antonio Carlos Jobim. Die schwermütigen wie auch zeitlos schönen, launigen Lieder greifen die Traditionen der großen brasilianischen Komponisten und Sänger auf, die Musikgeschichte erstklassiger Stimmen ist um eine Frau reicher: Laura Lopez Castro! Innenhülle mit Texten.

701.546 K 1-2/P 2-3 16,50 €

### Einstürzende Neubauten - Alles wieder offen (2 LP)



Deutsch

Kaum eine Pop-Band hat den Klangkosmos der Musik so sehr erweitert wie die Einstürzenden Neubauten. In den 80ern bauten die Berliner Avantgardisten Instrumente aus Schrott, musizierten mit Presslufthammer und Axt, nichts schien für sie unmöglich. Zwischenzeitlich haben Blixa Bargeld & Co. auch Harmonie und Poesie für sich entdeckt und nun folgt ein neuer Schritt, der „Alles wieder Offen“ hält. Von doppeldeutigen Texten und industriellen Klängen wird der Hörer hin und her gerissen, mit melancholischer Schönheit und verblüffender Lyrik konfrontiert, tonal und atonal, hart und wieder harmonisch. Nur, die Neubauten sind keine experimentellen Musiker, für sie ist das scheinbar abstrakte musikalische Experiment nur ein Teil ihres künstlerischen Schaffens. Es gibt derzeit wohl keine andere Band, die imstande ist, ein solch aufregendes Werk zu schaffen. Klappcover, Innenhülle mit Texten. Tipp!

904.431 K 2/P 2 20,00 €

### Miles Davis - Kind Of Blue (180 g)



Jazz

Aufnahmen 2. März und 22. April 1958.

Fragt man Jazzfans nach dem Meilenstein der Jazzgeschichte, so dürfte nicht selten der Titel „Kind Of Blue“ von Miles Davis fallen. Diese Platte ist ein echtes Meisterwerk, die Zusammenarbeit von Davis mit Stars wie John Coltrane, Bill Evans oder Wynton Kelly ist schlicht genial gewesen. Miles Davis sorgte damals mit dieser Musik auch für Innovation, besonders die ausgiebigen Soli in den eher langsameren Rhythmen waren ungewöhnlich. „Kind Of Blue“ ist ein Paradebeispiel für den modalen Jazz, Nummern wie „So What“ oder „Flamenco Sketches“ bis heute unvergleichliche Klassiker! Und es gilt als bislang meistverkauftes Jazzalbum überhaupt!

16.046 K 1-2/P 2 13,00 €

### PJ Harvey - White Chalk (180 g, 45 rpm)



Pop

Wer Probleme bei LPs mit 45 U/m hat, der kommt nicht in den Genuss dieser neuen PJ Harvey-LP, die musikalisch doch sehr überrascht. „White Chalk“, PJ Harvey's achties Studioalbum, ist der langerwartete Nachfolger des hochgelobten Vorgängers „Uh Huh Her“ (2004). Ende 2006 begab sich Polly Jean Harvey erstmals wieder ins Studio, um gemeinsam mit Flood und John Parish neue Songs aufzunehmen. In dieser Konstellation waren bereits die Alben „Is This Desire?“ (1998) und das Grammy-nominierte „To Bring You My Love“ (1995) entstanden. Zudem waren auch Eric Drew Feldman, ein alter Bekannter und Dauergast auf PJ-Alben sowie Jim White (The Dirty Three) an den Aufnahmen beteiligt. „White Chalk“ ist ein eher in dunklere Farben getauchtes Album, mit nachdenklich wirkenden Songs, bei denen Polly am Piano spielt und dazu singt. Auf eine verblüffend melancholische, aber auch poetische Weise, aufwühlend und verwirrend. Sie hat Lieder geschaffen, die beeindruckend und zum wiederholten Anhören auffordern.

1740.335 K 2/P 2-3 19,50 €

### Bob Dylan - Blood On The Tracks (180 g)



Pop

Erstveröffentlichung Februar 1975. Dass gerade dieser Titel von SonyBMG für die Reissue-Reihe ausgewählt wurde und nicht etwa eine von Dylans 60er-Jahre-Platten, verwundert eigentlich nicht. Denn „Blood On The Tracks“ zählt zu Dylans besten Scheiben, Songperlen wie „If You See Her, Say Hello“, „Tangled Up In Blue“ und „Shelter From The Storm“ faszinieren auch nach über 32 Jahren! Dylan verarbeitet dabei durchaus auch seine eigene musikalische Vergangenheit, denn die vorwiegend akustisch und eher ruhig gehaltenen Songs vermitteln sowohl den Charme der Folkperiode als auch den der ausgefeilten Songwriternummern seiner späteren Phase. Der diskografische Wert dieses Albums ist enorm hoch und sollte deshalb in keiner Sammlung fehlen!

15.948 K 2/P 2 13,00 €

### Jens Lekman - Night Falls Over Kortedala



Pop

Es gibt Platten, die machen einen nervös und man sucht nach dem tieferen Sinn des Dargebotenen. Und es gibt solche, die sofort sympathisch und angenehm wirken. Zu letzteren gehört eindeutig der zweite Longplayer von Jens Lekman: „Night Falls Over Kortedala“ ist eine Sammlung wunderbarer Popsongs. Melancholisch, heiter, vielschichtig und abwechslungsreich arrangiert, romantisch und

gefühlvoll, so präsentiert der Schwede die zwölf Stücke, eingerahmt von Bläsern und Glockenspiel, Akkordion und Harfe. Dass er dabei selbst bei Streichereinsätzen nicht in zu viel Schmalz abgleitet, ist seine ganz spezielle Kunstfertigkeit, die ihm hoch anzurechnen ist. Auch seine kräftige Crooner-Stimme ist dazu prädestiniert, Leuten wie Morrissey Konkurrenz zu machen, auch wenn dies sicher nicht die Absicht Lekmans wäre. Er hat einfach mal so eben ein Pop-Meisterwerk geschaffen, von deren Art es derzeit nicht sehr viele gibt! Inklusive Beiblatt mit Texten.

SC 160 K 2/P 2 15,50 €

**OST / Bob Dylan + Various Artists  
- I'm Not There (4 LP, USA)**



Pop

Also, eigentlich ist dieses Album eine kleine Sensation! 34 Songs und ebenso viele Musiker und Bands, darunter echte Topstars wie Eddie Vedder, Richie Haven, Jack Johnson, Willie Nelson, Calexico und natürlich Bob Dylan. Um letzteren dreht sich hier alles, denn all die Beteiligten interpretieren hier Dylan-Songs, jeder auf seine eigene

Weise. Um so bunter ist das Kaleidoskope an Stilelementen dieser vier LPs, es zeigt auf besondere Weise, wie umfangreich und vielfältig das Werk des Bob Dylan ist. „I'm Not There“ ist denn auch ein Soundtrack zur gleichnamigen Filmographie von Todd Haynes, die das Leben des Dylans beleuchtet (bei uns in Deutschland soll er erst im Januar 2008 zu sehen sein). Der Film wurde bei den 64. Filmfestspiele von Venedig im September 2007 präsentiert und wie erwartet mit Auszeichnungen geehrt, die Filmmusik dazu bekommt von uns ebenfalls eine dicke Empfehlung, besonders zu diesem sensationellen Preis! Innenhüllen mit zahlreichen Fotos und Detailinfos zu jedem Track.

12.038 K 2/P 2 24,00 €

**Robert Plant & Alison Krauss  
- Raising Sand (2 LP, 180 g)**



Pop

Robert Plant steht für Heavy Rock Marke Led Zeppelin und Alison Krauss für Countryfolk und Songwriting-Pop. Beide haben schon Geschichte geschrieben und große Erfolge gefeiert, müssen sich also nicht mehr beweisen. So konnten sie ohne Berührungsängste ein gemeinsames Projekt verwirklichen, das so manche verblüffen wird. Auch der

Generationsunterschied hielt die Beiden nicht davon ab, in nur wenigen Tagen ein Album aufzunehmen, das besonders nach mehrmaligen Hören immer mehr an Qualität gewinnt (was man von den wenigsten Platten sagen kann!). Die Harmonie, die Plant und Krauss besonders in den Gesangspassagen präsentieren, ist schlicht atemberaubend schön. Die überwiegende Zahl der Songs ist eher ruhig und instrumentell schlicht arrangiert, wobei hier wohl auch Produzent und Musiker T-Bone Burnett einen gewichtigen Anteil daran hatte, schließlich sorgte er für die Songauswahl (weitgehend Coversongs). Klasse ist die R'n'R-Nummer „Gone,

Gone, Gone“, „Killing The Blues“ verzaubert mit einem unwiderstehlichen Duett, wogegen in anderen Stücken jeweils einer der Beiden auch solistisch zu hören ist. „Raising Sands“ zeigt einen sanften Blick auf die Welt des Country und Rock, aus der Sicht dieser beiden Stars. Top! Klappcover mit Texten.

619.075 K 2/P 2-3 23,50 €

**Queen - Queen Rock Montreal (3 LP, 180 g)**



Rock

Wieder dürfen sich Vinylfreunde auf ein opulentes Queen-Album freuen: „Queen Rock Montreal“, aufgenommen im Jahre 1981 vor 18.000 Fans im Montreal Forum! An den beiden Tagen 24. und 25. November rockten Queen vor laufenden Kameras, denn es wurde für den Film „We Will Rock You“ aufgenommen, der zwei Jahre später in den Kinos zu sehen war. Klar ist, dass in den rund 100 Minuten Rockspektakel die besten Songs dieser Band zu hören sind, von einer schnellen Version von „We Will Rock You“ bis zum obligatorischen „God Save The Queen“. Dazwischen ist Rock pur und jede Menge Gänsehaut garantiert. Dieser Konzertmitschnitt war bisher nur als VHS erhältlich und ist nun erstmals als hochwertiger, neu abgemischter Tonträger zu haben. Die LPs stecken mit bedruckten Innenhüllen in einer wertigen Hartkarton-Box. Queen in Bestform! Halfspeed-Mastering!

504.047 K 2/P 2-3 45,00 €

**The Rolling Stones - Rolled Gold + (4 LP)**



Rock

Erstveröffentlichung 1975. Pünktlich vor Weihnachten 2007 erreichte uns eine richtig tolle Compilation der Stones, die gegenüber dem Original von 1975 mit deutlich mehr Songs aufwartet: statt 28 Tracks sind nun insgesamt 40 enthalten. Diese Hit-Kollektion enthält Nummern aus ihrer besten Zeit, von ihren Anfängen 1963 bis 1969, also der Zeit bei Decca/Abkco. Fällt Ihnen spontan irgendein großer Hit der Stones ein? Er dürfte hier enthalten sein und wie gesagt, dazu kommen noch Songs wie „I'm Free“, „Dandelion“, „Brown Sugar“ oder „You Can't Always Get What You Want“. Ach ja, vergessen Sie nicht laut aufzudrehen, dieses Album ist Adrenalin pur, mit gute-Laune-Garantie! Klappcover mit umfangreichen Linernotes, bedruckte Innenhüllen.

530.3284 K 2/P 2 32,00 €

**Sonderangebot nur bis 24.12.2007 27,90 €**

**Scout Niblett - This Fool Can Die Now (170 g)**

Sie brüllt ins Mikro, ihre Stimme ist nicht gerade von elfenhafter Schönheit geprägt und die Gitarren neigen eher zum Verzerrten: Scout Niblett! Nicht gerade das, was ein von Wohlklang verwöhnter Hörer so schätzt. Und doch bekommt „This Fool Can Die Now“ erstaunlich hohe Bewertungen in Musikzeitschriften, die Leser scheinen sich dieser Euphorie anzuschließen. Woran liegt es, sind da nur elitäre Wichtigtuer am Werk oder





Pop

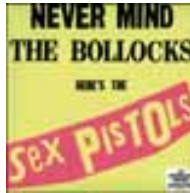
vielleicht auch Leute, die genauer zuhören und tatsächlich wirklich künstlerische Werte heraushören. Zugegeben, an dieser Platte waren erstklassige Leute beteiligt, die längst über jede Kritik erhaben sind: Steve Albini am Mischpult und Will Oldham als Duettpartner! Die entstandenen 14 Tracks haben einen spröden Charme, meist nur

minimal (vorwiegend akustisch) instrumentiert, teils sehr roh und mitunter von hinreissender Sehnsucht geprägt. Mit diesen Indie-Folksongs plaziert sich die Engländerin Niblett neben PJ Harvey und Cat Power, und wer möchte, kann auch Parallelen zu einer anderen Dame finden, die genauso wenig singen konnte und doch eine der meistgeachteten Rocksängerinnen war: Janis Joplin! Limitierte Auflage.

PURE 208 K 1-2/P 2 19,00 €

**Sex Pistols (180 g + 7“)  
- Never Mind The Bollocks: 30th Anni. Edition**

Zum 30. Jubiläum bringt EMI/Virgin eine Sonderedition



Rock

dieses Klassikers der Sex Pistols, einer LP, die Rockgeschichte geschrieben hat: „Never Mind The Bollocks“! Was für ein Anachronismus! Da wird das heute nahezu verkürt als Punk-Meilenstein betrachtete Sex Pistols-Debüt-Album „Never Mind The Bollocks“ gerade runde 30 Jahre alt, und bei EMI Catalogue

Marketing kommt das Teil weder als CD neu heraus geschweige denn als neuer Download, sondern tatsächlich ausschließlich im guten, schönen Vinyl! 180 Gramm schwer und komplett original wie damals am 28. Oktober 1977 in England, samt Poster und einseitiger 7inch-Single „Submission“. Die Story hinter dieser Edition: Die französische Ausgabe, in jenen Tagen bereits als Import-Scheibe in UK angekündigt, hatte 12 Songs, die englische hingegen nur 11 Stücke. Die Band insistierte erfolgreich, und so erschien die UK-Erstaufflage eine Woche früher als vorgesehen mit zusätzlicher Single, ohne dass dies auf dem Cover vermerkt gewesen wäre!

V 2086 K 3/P 2 20,50 €

**Universal - Special (180 g)**

**The Cure - Seventeen Seconds (NL)**



Rock / Pop

Erstveröffentlichung. November 1980. Als The Cure Ende der 70er Jahre die Bühne der Rockmusik betreten, sorgten sie rasch mit ihren eigenwilligen Texten (Bezug zu Existenzialisten wie Albert Camus) für Gesprächsstoff. Zwischen Post Punk und New Wave etablierten sie sich schnell in der Szene, allerdings erst mit „Seventeen Seconds“ wurden sie auch einem breiteren Publikum zugänglich. Sänger und Kopf Robert Smith verwirklichte neue Ideen, die allerdings auch zuvor für einen Wechsel in der Besetzung sorgten. Mit hypnotischen, tanzbaren Beats und unwiderstehlichen Melodien (Anspieltipp „The Final Sound“) eroberten sie schnell neue Fans, die Hinwendung zum Pop tat der Band sichtlich gut.

30.424 K 2-3/P 1-2 17,50 €

verabschieden. So haben The Moody Blues einen einzigartigen Sound kreiert, der bis heute untrennbar mit dieser Band in Verbindung steht. Gefütterte Innenhülle.

30.493 K 2/P 1-2 17,50 €

**Moody Blues - On The Threshold Of A Dream**



Rock

Erstveröffentlichung 1969. Ein Jahr nach „In Search Of The Lost Chord“ fanden The Moody Blues zu ihrem Sound zurück, den sie mit „Days Of Future Past“ so erfolgreich einschlugen. Breite Sounds mit sanften Flötenklängen, hinreißende, geschmackvoll inszenierte Melodien kennzeichnen dieses Album, das sowohl in England als auch in den USA erfolgreich war. Auch der Beat war hier wieder Bestandteil, sehr zur Freude der Popfreunde, die von den Beatles und Beach Boys verwöhnt waren.

30.486 K 2/P 1-2 17,50 €

**The Moody Blues  
- In Search Of The Lost Chord (NL)**



Rock / Pop

Erstveröffentlichung 1968. Mit dem Einsatz von Mellotron und Querflöte sorgten die Moody Blues in den späten 60er Jahren für einen ungewöhnlichen Rocksound, der sich deutlich von anderen abhebt. Sogar Instrumente wie Tabla und Sitar sind auf „In Search Of The Lost Chord“ zu hören, psychedelische Elemente sind unverkennbar. Dieses Album war letztendlich auch ein Experimentierfeld, was sich in die Rockmusik alles integrieren lässt, ohne sich dabei völlig vom gängigen Melodieverständnis zu

**U2 - Achtung Baby (NL)**



Rock

Erstveröffentlichung. November 1991. „Achtung Baby“ war so etwas wie ein Stilwechsel der Iren vom bisher von ihnen gewohnten Sound. Es klang experimenteller und ausgetüftelter, avantgardistische Elemente fanden ihren Einzug, neue Rhythmen waren zu vernehmen. So starke Nummern wie „Evan Better Than The Real Thing“ sorgten schnell dafür, dass die weltweite Begeisterung für U2 noch mehr zunahm und Rockfans jenseits des hemdsärmeligen Stadionrock

dazukamen. Großen Einfluss hatte daran natürlich auch Produzent Brian Eno, der den seinerzeit modernen Manchester Rave mit einbezog. Heraus kam ein hochemotionaler und zugleich ausgefeilter Rock der Extraklasse, für viele ist „Achtung Baby“ das beste U2-Album! Gefütterte Innenhülle.

30.394 K 2/P 1-2 17,50 €

### U2 - Boy (NL)



Rock

Erstveröffentlich. Oktober 1980. Sie haben die Rockmusik der 80er Jahre geprägt wie kaum eine andere Band, auch ihr soziales Engagement trug wesentlich zu dem Kultimage bei, das U2 seither inne haben. Mit dem Debütalbum „Boy“ fing die Faszination an, die bis heute anhält, wann immer Bono & Co. auf die Bühne kommen. Hier waren der Postpunk und manche New Wave-Elemente noch zu hören, doch der großartige Rock mit charismatischen Bono-Vocals und den unverwechselbaren Gitarrenriffs sind bereits dominant. Gefütterte Innenhülle.

30.387 K 2/P 1-2 17,50 €

### U2 - The Joshua Tree (NL)



Rock

Erstveröffentlichung 1987. Es dauert gerade mal 15 Sekunden, bis dem Rockfan hier die Gänsehaut bekommt. Das Intro-Gitarrenriff von The Edge in der ersten Nummer „Where The Streets Have No Name“ ist aber bei weiten nicht das einzige packende und auch nach unzähligen Anhören faszinierende Detail dieser Platte. Jeder Song ist begeisterndwert, kein Wunder also, dass mehrere Hits aus diesem Album in den Charts ganz oben standen und die Band dafür gleich zwei Grammys erhielt! Dieser Meilenstein der Rockgeschichte gehört zu den meistverkauftesten Alben in Deutschland und ist fester Bestandteil jeder gut sortierten Plattensammlung. Falls nicht, hat man hier eine hervorragende Gelegenheit, dies nachzuholen!

30.417 K 2/P 1-2 17,50 €

### U2 - The Unforgettable Fire (NL)



Rock

Erstveröffentlichung 1984. Für viele U2-Fans ist „The Unforgettable Fire“ eines der Highlights in deren Diskografie, Hits wie „Pride“, „Wire“ oder „Bad“ sprechen da eine eigene Sprache. U2 haben sich für diese Platte das Top-Produzententeam Brian Eno / Daniel Lanois ins Boot geholt. Das Ergebnis dieser fruchtbaren Zusammenarbeit sind

unwiderstehliche Rocknummern, die Stadien erbeben ließen und trotz ihres teils düster-bedrohlichen Charakters für gute Stimmung sorgten. Natürlich nicht nur auf Tanzflächen, die immer dann richtig gefüllt sind, wenn diese Nummern laufen, sondern auch zuhause, wo man diese mal verschachtelten und mal straighten, raffiniert arrangierten Soundlandschaften in Ruhe

genießen kann.

30.363 K 2/P 1-2 17,50 €

### U2 - War (NL)



Rock

Erstveröffentlichung März 1983. Wenn der Faktor Konstanz in der Musikbranche verwendet werden soll, dann trifft er am ehesten für U2 zu. Die Besetzung der ersten Tage hat sich bis heute nicht verändert. Gleiches trifft für die Qualität der Platten zu, besonders jenen der 80er Jahre. Wer Rock mag, der kennt vermutlich nicht nur die großen Hits dieser LP wie „Sunday Bloody Sunday“ und „New Year's Day“, sondern jeden Riff und jeden Beat! Starke Gitarrenparts, starke Melodien und einen unvergleichlichen Gesang von Bono Vox sind Markenzeichen dieses Rockklassikers. Nun gibt es sie nach langer Abstinenz wieder auf Vinyl, da heißt es Plattensammlung vervollständigen! Gefütterte Innenhülle.

30.370 K 2-3/P 1-2 17,50 €

### Tom Waits - Franks Wild Years (NL)

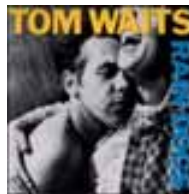


Pop

Erstveröffentlichung August 1987. Der Song „Frank's Wild Years“ war bereits auf dem 83er Album „Swordfishtrombone“ enthalten, lieferte aber dann den Titel für dieses Album, das Tom Waits mit seiner Frau Kathleen Brennan einspielte. Konzipiert als Musical setzte Tom Waits seine exzentrische Art, Musik zu machen, fort. Mit Bläsern und Orgel sorgte er hier mal für Karnevalstimmung, dann wieder für romantische Balladen, um danach wieder extravagante und theatrale Arrangements zum Besten zu geben. Waits tiefe Stimme wirkt immer so, als lehnte er gerade mit letzter Kraft an der Bar, mit einem Glas Whiskey in der Hand und singt sein letztes Lied für diese Nacht. Genial und bis heute unerreich!

30.356 K 2/P 1-2 17,50 €

### Waits, Tom - Rain Dogs (NL)



Pop

Erstveröffentlichung August 1985. „Raindogs“ ist ohne Zweifel ein würdiger Nachfolger von dem Waits-Klassiker „Swordfishtrombone“. Irgendwie mutet es wie eine schräge Adaption der Dreigroschenoper von Brecht an, nur eben auf die wild-ironische Art und Weise eines Tom Waits! Auch hier konnte Waits auf die Mitarbeit des Jazzgitarristen

Marc Ribot zurückgreifen, dessen Vorliebe für spezielle Gitarren genau in das Konzept dieser Musik passte. Natürlich kommt wieder ein umfangreiches Instrumentarium zum Einsatz, von diversen Bläsern zu ungewöhnlichen Perkussions und Streichinstrumenten. Ein Popalbum der Extraklasse, von vielen Experten als eine der besten Platten der 80er Jahre bezeichnet!

30.400 K 2/P 1-2 17,50 €

## Universal Music Japan (200 g)

Die LPs wurden von den Original Analog Masterbändern exzellent überspielt, das Vinyl ist extrem leise, die Cover entsprechen dem Original. Wir haben leider nur ein begrenztes Kontingent auf Lager. Deswegen: first come, first served!

### Count Basie & And His Orchestra - April In Paris



Jazz

Mono-Aufnahmen 1955-56 (ehemals Verve V 8012).

„April In Paris“ ist eine der Top-Platten aus dem schier unüberschaubaren Repertoire des Pianisten und Bandleaders William Count Basie! Die unglaubliche Vitalität, die das Basie Orchestra an den Tag legte, verblüfft auch über 50 Jahre nach der Aufnahme. Basie verband hier den Swing der 30er und 40er Jahre mit Elementen des Modern Jazz, nicht zuletzt angetrieben von der Notwendigkeit, der seit Ende des 2. Weltkrieg ablaufenden Big Band Ära neue Impulse zu verleihen. Mit dieser LP ist ihm das hörbar gelungen, es macht einfach gute Laune, dieser Formation zuzuhören!

UCJU 9081 K 1-2/P 1 39,50 €

### Ludwig Van Beethoven - Symphony No. 3 / Eroica



Klassik

Herbert von Karajan dirigiert das Berliner Philharmonie Orchester. Aufnahmen November 1962 in der Jesus-Christus-Kirche in Berlin. Dieses Reissue aus Japan erweitert das Angebot von Beethovens berühmter „Eroica“ um eine ganz besondere Variante. Sie wurde einst aus Bewunderung über Napoleon komponiert, um dann aus Enttäuschung um dessen Machtergreifung zur einer allgemeinen Helden-Hymne umfunktioniert zu werden. Dieses Werk bietet Pathetik, Lyrik und Dramatik zugleich, es sind wunderbare Hörner wie im berühmten Scherzo zu bewundern. Der Höhepunkt ist jedoch der vierte Satz, der das Genie Beethovens deutlich werden lässt. Karajan gilt als Spezialist für Beethoven-Konzerte, immerhin war sein Debüt als Dirigent 1931 mit eben jener „Eroica“, die er später noch mehrfach einspielen sollte!

UCJG 9011 K 1/P 1 39,50 €

### Beethoven - Symphony No. 8 & No. 9



Klassik

Wiener Philharmoniker, Dirigent Leonard Bernstein; Konzertvereinigung Wiener Staatsopernchor. Aufnahmen November 1978 im Musikverein in Wien und September 1979 in der Wiener Staatsoper. Wann immer der Name Leonard Bernstein fällt, wird bei Klassikfreunden eine hohe Erwartung geweckt. Wenn dann noch Beethoven auf dem Programm steht, ist die Verzückerung groß. So ist es

auch bei diesem Doppelalbum, die zum Höhepunkt von Bernsteins Beethoven-Einspielung zählt. Natürlich steht hier die 9. Sinfonie im Mittelpunkt, sie verteilt sich auf drei LP-Seiten. Die Gesangssolisten sind hier übrigens Gwyneth Schwarz, Hanna Schwarz, Kurt Moll und Rene Kollo! Klappcover mit eingeklebten Textblatt.

UCJG 9019 K 1/P 1 68,00 €

### Blind Faith - Blind Faith



Rock

Erstveröffentlichung Juli 1969

Ein halbes Jahr gab es sie diese „Supergroup“ Blind Faith! Eric Clapton an der Gitarre, Organist Steve Winwood (auch Vocals) und Drummer Ginger Baker, sowie Ric Grech am Bass sorgten für eine der kurzlebigen und zugleich erfolgreichsten Rockbands aller Zeiten. Mit ihrer einzigen LP „Blind Faith“ schufen sie ein Meisterwerk, das zwischen Bluesrock und feinen akustischen Parts brillierte. Eine der Höhepunkte der sechs Songs ist „Well All Right“, einer Coverversion des Buddy Holly Klassiker, mit einem tollen Piano-Solo von Winwood. Das Japan-Reissue überzeugt nicht nur klanglich, sondern auch in der Covergestaltung (Klappcover), sichern Sie sich Ihr Exemplar.

UIJY 9025 K 1-2/P 1 39,50 €

### Dvorak - Slavonic Dances Op.46



Klassik

Symphonie-Orchester des Bayerischen Rundfunk u.d.Ltg.v. Rafael Kubelik. Aufnahmen Dezember 1973 im Herkulesaal in München. Das SOBR genoss seit seiner Gründung 1949 durch Eugen Jochum (der es bis 1960 leitete) hohes internationales Ansehen. Sein Nachfolger hieß Rafael Kubelik, ein nicht minder renommierter Dirigent, der das Repertoire um Werke slawischer Komponisten erweiterte. So kam es 1973 zu jener Einspielung von Dvoraks Slawischer Tänze Op. 46 und dem Scherzo Capriccioso Op. 66., einem zweifellos beliebten Programm. Kubelik und das SOBR lieferten eine leidenschaftliche Darbietung, bei deren Dynamik und der erstklassigen Aufnahme (Heinz Wildhagen!) manches Abspielgerät schnell überfordert sein könnte.

UCJG 9014 K 1/P 1 39,50 €

### Ella Fitzgerald - Mack The Knife - Ella In Berlin



Jazz

Aufnahme 13. Februar 1960.

Es waren über 12000 Besucher in der Berliner Deutschlandhalle, als Ella Fitzgerald Klassiker wie „Summertime“ oder „Lady Is A Tramp“ sang. Und was soll man sagen, sie waren alle begeistert, die Aufnahmen für diese Platte sind der Beweis dafür. „Ella In Berlin“ ist nicht nur ein echter Ella-Klassiker,



die LP enthält auch eine kostbare Besonderheit, die die Fähigkeiten dieser genialen Sängerin deutlich macht: während der Nummer „Mack The Knife“, die sie noch nicht so gut kannte, vergaß sie den Text und fing dann einfach an zu improvisieren. Das ist einfach klasse und bis heute ein genialer Konzertschnitt.

UCJU 9079 K 1-2/P 1 39,50 €

### Mozart - Symphony No. 40 / 41



Klassik

Berliner Philharmonie Orchester u.d.Ltg.v. Karl Böhm. Aufnahmen Dezember 1961 und März 1962 in der Jesus-Christus-Kirche in Berlin.

Schon die ersten Takte genügen, um den Klassikfreund freudig zu stimmen: die Sinfonie Nr. 40! Dieses Werk kennt selbst ein in der Klassik völlig unbewandertes Musikliebhaber. Und noch einige wenige Takte später ahnt der Kenner (natürlich ohne vorher das Cover gesehen zu haben), das könnte Karl Böhm sein. Seine weiche Linie kommt der Musik Mozarts durchaus entgegen, er gilt als Spezialist für seine Werke. Sehr schön ist auch die Jupiter-Sinfonie Nr. 41, deren furioser Schlusssatz einen prächtigen Abschluss einer wunderbaren LP aus dem Hause Deutsche Grammophon bildet.

UCJG 9012 K 1/P 1 39,50 €

### Police - Outlandos D'Amour



Rock

Erstveröffentlichung November 1978.

Mit „Outlandos D'Amour“ fing die Erfolgsstory von The Police an. Es dauerte nicht lange, bis diese LP in den UK-Charts nach oben kletterte, was nicht nur an der ersten Single-Auskoppelung „So Lonely“ lag, sondern auch an dem unsterblichen „Roxanne“. Dabei aber hat diese LP noch eine Nummer zu bieten, die sich fest in das musikalische Langzeitgedächtnis eines jeden Rockfreunde eingegraben hat: „Can't Stand Losing You“. Mit dieser LP haben The Police bereits deutlich gemacht, was sich später noch stärker in Richtung Popmusik veränderte: die ungewöhnliche Mischung aus Reggae, Postpunk und New Wave kam bei den Leuten an und auch heute noch hat diese Platte einen hohen diskografischen Stellenwert.

UIJY 9026 K 1-2/P 1 39,50 €

### The Rolling Stones - Beggars Banquet



Rock

Erstveröffentlichung. Dezember 1968. Sie ist und bleibt ein Meilenstein der Rockmusik! Hits wie „Sympathy For The Devil“ oder „Street Fighting Man“ sind Klassiker, die jede gute Rockshow ziert und jedes Kind kennt. Die Stones kehrten bei diesem Album zu einem eher bluesigen und akustischen Stil zurück, der sich besonders schön bei der Ballade „No Expectations“, „Prodigy Son“ und dem beinahe

schon countryhaften „Dear Doctor“ zeigt. Das Cover wurde übrigens damals von der Plattenfirma abgelehnt, was nach einem Rechtsstreit zur Rolling Stones eigenen Plattenfirma führte!

UIJY 9022 K 1/P 1 39,50 €

### Tudor Lodge - Tudor Lodge



Folk

Erstveröffentlichung 1971.

Diese LP ist Kult! Alleine das aufwändige Cover mit dem Perlmutter-Glanzeffekt ist schon die Schau! Mehrfach aufgeklappt findet man darin die LP. Unter den Plattensammlern und Freunden progressiver Klänge der 70er Jahre nimmt die LP der Formation Tudor Lodge zweifellos eine Sonderstellung ein. Mit akustischer Instrumentierung präsentieren die Musiker, zu denen auch bekannte Namen wie Danny Thompson und Terry Cox zählten, wunderbare Folkmelodien mit einem unüberhörbaren Psychedelic-Touch. Mehrstimmiger Gesang, Flöte, Bläser, Violine und Klarinette sorgen für eine Stimmung, wie wir sie etwa auch von Pentangle oder Ian & Sylvia kennen. Besonders die bezaubernde Ann Stewart dürfte manche Assoziation wecken, ihre angenehme Stimme passt perfekt zur harmonischen Atmosphäre dieser Musik.

UIJY 9042 K 1/P 1 49,00 €

### Weitere Japan-LPs, bereits eingetroffen:

10CC - The Original Soundtrack	UIJY 9041
ABBA - Arrival	UIJY 9016
Martha Argerich - Plays Chopin, Brahms, ...	UCJG 9016
Beethoven - Violin Sonatas	UCJG 9018
Brahms - Piano Concerto No. 2	UCJG 9015
Eric Clapton - 461 Ocean Boulevard	UIJY 9003
Eric Clapton - Slowhand	UIJY 9024
Clifford Brown - Clifford Brown With Strings	UCJU 9071
Duke Ellington & John Coltrane	UCJU 9077
Ella Fitzgerald & Armstrong - Ella And Louis	UCJU 9073
Stan Getz - Getz / Gilberto	UCJU 9068
Kiss - Destroyer	UIJY 9011
Mahler - Symphony No. 2 „Resurrection“	UCJG 9021
Wes Montgomery - Smokin' At The Half Note	UCJU 9083
Mozart - Piano Concertos No.19 & 23	UCJG 9008
Gerry Mulligan - Night Lights	UCJU 9075
Nirvana - Nevermind	UIJY 9009
Carl Orff - Carmina Burana	UCJG 9010
Charlie Parker - Now's The Time	UCJU 9080
Oscar Peterson Trio - We Get Requests	UCJU 9067
Police - Ghost In The Machine	UIJY 9028
Police - Synchronicity	UIJY 9029
Police - Zenyatta Mondatta	UIJY 9027
The Rolling Stones - Let It Bleed	UIJY 9023
Richard Strauss - Also Sprach Zarathustra	UCJG 9004
Sarah Vaughan - Sarah Vaughan	UCJU 9074

## audiophile LPs

### Blue Note / Classic Records (200 g)

#### Suzanne Vega - Beauty & Crime



Pop

Nun ist also auch Suzanne Vega bei dem renommierten, eigentlich als Jazz Label bekannten Stall Blue Note gelandet und erweitert damit deren Repertoire in Richtung Songwriter-Pop. Die nun auch schon reifere Sängerin und Songwriterin (Jahrgang 1959) wartet mit einem Album auf, das moderne Sounds einschließt, schwerpunktmäßig aber

gewohnte Akustikballaden enthält. So gesellen sich zu Gitarre, Piano und Reeds auch Computerprogrammierung, was bei einigen Nummern zu einem sehr kompakten, dichten Arrangement führte, sogar rockige Parts sind Teil dieser Platte. Dann aber weiß sich Vegas Stimme zu behaupten, unangestrengt und mit Stil führt sie das Geschehen an. Die Stücke reflektieren schließlich auch das Leben ihrer Heimat New York: facettenreich, quierlig und mit intimen Momenten, verträumt und konfrontiert mit manchen Schattenseiten dieser Metropole. Als Gastmusikerin ist übrigens eine weitere bekannte Sängerin zu hören: KT Tunstall!

Wie üblich bei Classic Records zeigt sich dieses Album klanglich wie auch gestalterisch (Hartkarton-Klappcover) von hochwertiger Seite, auf der Innenseite mit Texten.

68.270 K 1/P 1-2 39,50 €

### Divox / Cisco (180 g)

#### Antonio Vivaldi - Le Quattro Stagioni



Klassik

Aufnahmen März und Oktober 1994 Chiesa di San Vigilio.

Auf der Klarsichthülle dieser LP ist auf einem Aufkleber zu lesen: „Eine der 10 bedeutendsten Aufnahmen des Jahrhunderts!“ Die Zeile stammt von keinem geringeren als Heuwell Tircuit, einem renommierten internationalen Kritiker, der selbst auch Musiker und sogar Komponist

ist. Er habe über 20 verschiedene Versionen dieses barocken Evergreen, doch diese verzauberte ihn ganz besonders! Nun gibt es in der Tat unzählige Einspielungen von Vivaldis Vierjahreszeiten. Was diese aus dem schweizerischen Hause Divox so auszeichnet, ist neben dem brillanten Klang die unglaublich fesselnde, virtuose Spielweise von Giuliano Carmignola. Er ist ein Phänomen. Zusammen mit dem Ensemble Sonatori de la Gioiosa Marca zeigt er eine überschäumende Spielfreude und verleiht einem so bekannten Werk eine neue Dimension. Hat man sich erst einmal an das furiose Tempo gewöhnt (diese Version ist rund 5 Minuten früher fertig als üblich!), so entdeckt man hier erstaunliche Wendungen, die Carmignola und seine Kollegen gefunden haben. Herrliches, wertiges Klappcover im Hartkarton. Die Pressung weist qualitative Schwankungen, wir empfehlen mindestens eine Sichtprüfung. Auf 1000 Stück limitiert, Cover nummeriert.

CLP 7057 K 1/P 1-3 39,50 €

### EMI / Testament (180 g)

#### Brahms - Violin Concerto in D Major, Op. 77



Klassik

The Cleveland Orchestra, Dirigent George Szell; David Oistrach - violin. Aufnahmen Mai 1969.

David Oistrach, der gefeierte russische Violinist, gehörte zu einer kleinen Gruppe sowjetischer Künstler, die EMI zu ihrem Programm eingeladen hatte, erstmalig mit großen Orchestern in den USA aufzunehmen.

Nach dem ersten großen Projekt mit einer Beethoven Piano-Konzertreihe entstand im Mai 1969 das Brahms Violin-Konzert mit Oistrach. Der Penguin Guide schrieb über die LP des Violin-Konzerts, dass die Aufführung „voll von kontrolliertem Gefühl und disziplinierter Vitalität“ sei „und als eine der schönsten der erhältlichen Vollpreis-Versionen erwähnt werden“ müsse. Es bleibt zu erwähnen, dass dieses Werk für den Violonisten sehr anspruchsvoll ist und mit David Oistrach ein würdiger Interpret gefunden wurde, der seinem Part sehr viel Anmut und Lebendigkeit verlieh.

ASD 2525 K 2/P 1 34,00 €

#### Bruckner - Symphony No. 3



Klassik

Carl Schuricht dirigiert das Wiener Philharmonie Orchester. Aufnahmen Dezember 1965 im Musikvereinssaal in Wien, Österreich.

Die Uraufnahme der dritten Sinfonie 1877 war wohl ein Desaster, Anton Bruckner lief das Wiener Publikum noch während der Vorstellung aus dem Saal. Dies führte schon bald zu Modifizierungen und neuen Versionen dieses Werkes. Die Firma Testament widmete sich nun einer im Original gesuchten EMI-LP, die eine Version von 1889 enthält. Dirigiert wurde sie von Carl Schuricht, einem der bedeutendsten deutschen Dirigenten. Zusammen mit seinen Wiener Philharmonikern zeichnete er ein sehr romantisches Bild von Bruckners Dritter, die häufig auch als Wagner Sinfonie bezeichnet wurde, da Bruckner sie ihm gewidmet hatte.

ASD 2284 K 1-2/P 1 34,00 €

#### Chopin - Piano Concerto No. 1



Klassik

Paul Kletzki dirigiert das Philharmonia Orchestra; Solist: Maurizio Pollini. Aufnahmen 20./21. April 1960.

Maurizio Pollini hat im März 1960 im Alter von 18 Jahren den 6. Chopin-Wettbewerb in Warschau überlegen gewonnen. Er wurde sofort von EMI unter Vertrag genommen, die mit ihm am 20. und 21. April desselben

Jahres Chopins erstes Klavierkonzert in ihren Abbey Road Studios aufnahm. Die Aufnahme war sofort ein Erfolg und in mehreren aufeinander folgenden Ausgaben sowohl des Penguin als auch des Gramophone Record

Guides wurde sie als Klassiker bejubelt: „Dies ist ein Spiel von so gänzlicher Spontaneität, poetischem Gefühl und feinem Ermessen, dass die Kritik verstummt“ (Penguin Guide) und: „Der Ausdrucksreichtum der unter der Leitung von Kletzki zur Hochform auflaufenden Philharmonie ist ganz und gar außergewöhnlich, so wie auch der Zusammenklang zwischen Solist und Dirigent in Bezug auf Phrasierung und Nuancierung.“ (Gramophone Guide).

ASD 370 K 1-2/P 1 34,00 €

## Pure Pleasure (180 g)

### Leadbelly - Huddie Ledbetter's Best (Mono)



Blues

Leadbelly - guitar, piano; Paul Mason Howard - Zither. Aufnahmen Oktober 1944 in Hollywood, USA. Bluesfreund bekommen ein echtes Schmankerl auf den Plattenteller, von einem der meistgeachteten Bluesmusiker und -sänger des letzten Jahrhunderts: Leadbellys letzte Aufnahmen für Capitol, entstanden im Herbst 1944! Die 12 Songs des

Albums bieten nicht nur virtuoses Gitarrenspiel („Grasshoppers In My Pillow“) und einen lebendigen Scatt-Jazz. Bekannte Standardstücke werden in erstaunlichen Varianten gespielt, darunter „Goodnight, Irene“, „Rock Island Line“ und „Ella Speed“. Leadbelly war an seiner Gitarre als auch am Piano in Höchstform, begleitet von Paul Mason Howard an der Zither. Die Aufnahmen gehören zu dem Besten, was damals auf der zwölfeitigen Gitarre eingespielt wurde. Überzeugen Sie sich selbst davon und staunen zugleich über die dem Alter entsprechend erstaunliche Klangqualität!

SM 1821 K 1-2/P 1 26,00 €

## RCA / Speakers Corner (180 g)

### Elvis Presley - Christmas Album (Mono, 180 g)



Rock

Raues Rock'n'Roll-Image und christlich-bürgerliche Besinnlichkeit zum Weihnachtsfest musikalisch unter einen Hut zu bringen, erscheint nur auf den ersten Blick unmöglich. Doch Elvis machte mit seinem „Christmas Album“ das Kunststück möglich, indem er eine Mischung aus populären Weihnachtsliedern und saisonalen Standards auf seine

ganz eigene Weise einsang. Dabei liefert der King eine rockige Version von „Santa Claus Is Back In Town“ ebenso überzeugend ab wie den idyllischen Jahresendsong „Peace In The Valley“. Freilich darf hier auch der meistaufgenommene und allein in der Bing Crosby-Fassung 35 Millionen mal verkaufte Weihnachtsschlag „White Christmas“ nicht fehlen. Und vielleicht hat auch das einfühlsam interpretierte „Silent Night“ ein wenig zur Unsterblichkeit des ehemaligen Lastwagenkutschers aus Tennessee beigetragen. Als Original wechselt diese Platte für rund 500 US-Dollar seinen Besitzer, wenn der beigelegte Geschenkaufkleber tatsächlich noch vorhanden ist. Heute geht das nicht nur wesentlich günstiger, sondern weil Weihnachten naht, gibt es den begehrten

Sticker bei der Wiederveröffentlichung kostenlos mit dazu. So kann man den Namen eines glücklichen zu Beschenkenden eintragen oder vielleicht auch den eigenen? In Klappcover mit eingehafteten Booklet!

LOC 1035 K 1/P 1 26,00 €

## Sussex / Speakers Corner (180 g)

### Bill Withers - Just As I Am



Soul

Bill Withers - vocals, guitar; Booker T. Jones - arranger organ, guitar; Steven Stills - guitar; Donald „Duck“ Dunn, Chris Ethridge - bass; Al Jackson, Jim Keltner - drums; Bobbie Hall Porter - percussions. Aufnahmen 1971.

Bill Withers gehört zu den großartigsten Soul-Sängern, viele seiner Songs wurden später gecovered und erlangten so noch einmal neuen Ruhm. In seinem Debüt-Album zeigt Withers seine universellen, ausgeprägten Fähigkeiten als Sänger und Komponist, die er in späteren Aufnahmen kaum mehr übertraf. Stücke wie „Harlem“, ein ungeschönter Milieu-Funk über die New Yorker Slums, der obligatorische Rückblick in die Kindheit in „Grandmas Hands“, die Gospelvariante des Lennon-Stückes „Let It Be“ und sein berühmter Hit, die Ballade „Ain't No Sunshine“ sind eindrucksvolle Zeugnisse eines erfahrenen Mittdreißigers, der sich mit dieser Platte endlich beweisen konnte. Heute darf man „Just As I Am“ als den Start einer Karriere ansehen, die erst spät begann, dafür aber um so mehr zum festen Bestandteil der schwarzen Soulmusik wurde und schließlich in drei Grammys mündete!

SXBS 7006 K 1/P 1 26,00 €

## Zubehör

### Clearaudio (180 g)

#### Clearaudio Cartridge „Break In“ Test Record



Ein Tonabnehmersystem benötigt eine bestimmte Einspielzeit, um die besten Wiedergabeeigenschaften zu erreichen. Diese hängt von der jeweiligen Tonabnehmer-Konstruktion und von den abgetasteten Signalen ab und beträgt mit einem Musiksignal etwa 40 bis 100 Stunden. Diese Einspielzeit lässt sich

allerdings deutlich verkürzen, in dem zum Einspielen eines Tonabnehmers ein Rosa Rauschen in einer Endlos Rille als Signal verwendet wird. Zu diesem Zweck sind auf dieser LP insgesamt 6 Endlos-Rillen mit Rosa Rauschen Signal. Zusätzlich wurden 240 Sekunden Rosa Rauschen Signale für Messungen des gesamten Wiedergabesystems zur Verfügung gestellt, sowie Tracks zur Prüfung des Frequenzganges eines Tonabnehmers, zur Optimierung der Antiskatingkraft-Einstellung und auch das Gesamttrauschen des Wiedergabesystems kann mit einer Leerrille ohne Signal „Stille“ (Track 4 und 13) geprüft werden (Dauer 300 Sekunden).

70.904 49,00 €

# Glenn Gould - Special

zum 25. Todestages und zugleich 75. Geburtstag Glenn Goulds

## Glenn Gould

### - Bach: Goldberg Variations (1981 Dig. Rec.)



Klassik

16-30 & Aria.

14.853

K 2/P 2-3

17,50 €

Erstveröffentlichung 1982.

Mit dieser letzten Aufnahme, die zu Goulds Lebzeiten erschien, schließt sich der diskographische Kreis, der 1955 so spektakulär mit demselben Werk begonnen hatte. Es handelt sich um eine 1981 eingespielte Goldberg Variation (BWV 988), der Aria & Variationen 1-15 sowie auf Seite 2 die Variationen

Bachs Werken erlangte er zu jenem hohen Ruhm, den nur wenige andere Pianisten erreichten.

ML 5738

K 2/P 2-3

17,50 €

## Glenn Gould - Schönberg / Mozart: Piano Con. 24, Piano Con. Op.42

### Mozart - Klavierkonzert No. 24 in C-Moll K. 491

CBC Symphony u.d.Ltg.v. Walter Susskind.

### Schönberg - Klavierkonzert Op. 42

CBC Symphony u.d.Ltg.v. Robert Craft



Klassik

Erstveröffentlichung 1962.

Über 150 Jahre liegen zwischen diesen beiden Werken, sie repräsentieren gänzlich verschiedene Epochen. Glenn Gould demonstriert hier, dass er sich in beiden Welten zuhause fühlt, einmal in der Epoche der Wiener Klassik mit Mozarts Klavierkonzert und dann in der Zwölfton-Musik Arnold Schönbergs!

Sein akribischer Umgang mit dem unterschiedlichen Musikmaterial verdient auch über 40 Jahre später Bewunderung, was besonders bei Schönberg zum Ausdruck kommt. Damals war diese Musik modern, so wie es auch Glenn Gould war!

ML 5739

K 2/P 2-3

17,50 €

## Glenn Gould

### - Transkript. v. Wagner Orchesterstücken



Klassik

Stücke aus Meistersinger, Götterdämmerung und Siegfried interpretiert, ist schon etwas besonderes und nimmt selbst im Gould-Katalog eine Sonderstellung ein.

M 32351

K 1-2/P 2-3

17,50 €

Erstveröffentlichung 1973.

Eine weitere, vielleicht überraschende Seite von Glenn Gould: die Klaviertranskriptionen von berühmten Bühnenwerken Richard Wagners zeigen seine musikalische Genialität einmal mehr auf. Gould spielt hier Solopiano, welches natürlich eine andere Ausdrucksweise als ein Orchesters aufweist. Wie er dabei

## Glenn Gould & Tennyson

### - Strauss: Enoch Arden, Op.38



Klassik

Erstveröffentlichung 1962.

Auch diese LP zeigt die Vielseitigkeit Glenn Goulds und seinen hohen künstlerischen Anspruchs. Er spielt am Klavier die Musik von Richard Strauss und Claude Rains rezitiert die Texte eines faszinierenden Gedichtes.

Die Produktion des Melodrams „Enoch Arden“, nach der 1864 erschienenen Blankverserzählung des englischen Dichters Alfred Lord Tennyson (1809-1892), entstand quasi zufällig, kostete lediglich 1.500 \$ und wurde in einer einmaligen Auflage von nur 2.000 Stück ediert; kein Wunder, dass die LPs bald begehrte Sammlerobjekte wurden und heute legendär sind. Das nun erhaltliche Reissue ist zweifellos ein ebenso begehrenswertes Stück Kulturgeschichte.

ML 5741

K 1-2/P 2-3

17,50 €

## Glenn Gould

### - Bach: Die Kunst der Fuge Vol.1, BWV 1080



Klassik

Besten Bachschen Werke spielen zu können: die Kunst der Fuge (Fugen 1-9). Und damit war er auch mitten in seinem Element, denn mit seinen Interpretationen von

Erstveröffentlichung 1962.

Glenn Gould war nicht nur am Piano zuhause, sondern konnte auch an der Orgel sein ungewöhnliches Talent beweisen. Diese Einspielung fand in der All Saints Church, Kingsway in Toronto, statt, an einer Orgel, die einen neo-barocken Charakter aufweist. Das war für Glenn Gould natürlich ideal, um eines der beliebtesten Bachschen Werke spielen zu können: die Kunst der Fuge (Fugen 1-9). Und damit war er auch mitten in seinem Element, denn mit seinen Interpretationen von

*Da capo...*  
Schallplatten

Karolinenstraße 36  
90763 Fürth

Tel. : 0911 / 785 666  
Fax.: 0911 / 785 650

Unsere Öffnungszeiten:

täglich 12<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr  
Sa. 10<sup>00</sup> - 13<sup>00</sup> Uhr

www.dacapo-records.de  
e-mail: info@dacapo-records.de